

## **S A T Z U N G**

über die Aufstellung des Bebauungsplanes für das Gebiet

### **"Bahnhof II, Änderung Kleingärten"**

in Leimen-St. Ilgen

im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB

Der Gemeinderat der Großen Kreisstadt Leimen hat am 28.01.2016 aufgrund der §§ 1, 2 und 8 bis 10 und 13a des Baugesetzbuches (BauGB) vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 11.06.2013 (BGBl. I S. 1548), in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO) vom 24.07.2000 (GBl. S. 582, ber. S. 698) in der Fassung der letzten Änderung zum Zeitpunkt des Satzungsbeschlusses den Bebauungsplan „Bahnhof II, Änderung Kleingärten“ in Leimen-St. Ilgen im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB als Satzung beschlossen.

### **§ 1**

#### **Räumlicher Geltungsbereich des Bebauungsplanes**

Für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplanes sind die zeichnerischen Festsetzungen in der Fassung vom 13.11.2015 maßgebend. Die zeichnerischen Festsetzungen sind Bestandteil der Satzung.

### **§ 2**

#### **Bestandteile und Anlagen der Satzung**

Bestandteile der Satzung über den Bebauungsplan sind:

Zeichnerische Festsetzungen M. 1:1000 in der Fassung vom 13.11.2015

Anlagen zur Satzung über den Bebauungsplan sind:

Begründung zum Bebauungsplan 13.11.2015

### § 3 Inkrafttreten

Die Satzung tritt gemäß § 10 Abs. 3 BauGB mit der Bekanntmachung über den Satzungsbeschluss des Bebauungsplanes in Kraft.

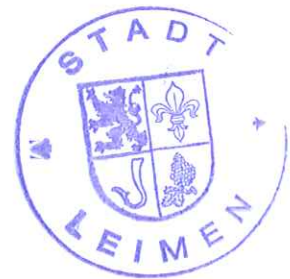
Mit Inkrafttreten dieser Satzung verliert der Bebauungsplan „Bahnhof II“ hinsichtlich der Flächen, die im Geltungsbereich des vorliegenden Bebauungsplanes liegen, seine Gültigkeit.

Leimen, den 10.02.2016

Der Oberbürgermeister



Wolfgang Ernst



Verfügung: Öffentliche Bekanntmachung in der Rathaus-Rundschau am **19.02.2016**

Anzeige an das Regierungspräsidium Karlsruhe am **22.02.2016**